

Basel muss gewaltig aufpassen, dass wir als „Weltstadt im Taschenformat“, nicht in das Hintertreffen kommen und von der ersten Liga in die zweite Liga absteigen. Das hätte finanzielle Nachteile für den Kanton, wie weniger Hotel Übernachtungen.

Basel hat den grossen Vorteil, an einem der grössten europäischen Ströme zu liegen. Viele internationale Hotel-Fluss-Schiffe fahren ständig von Basel nach Amsterdam. Der Rhein ist ein internationales Gewässer.

Die Regierung wird gebeten zu prüfen, wie erreicht werden kann, dass in Basel eine neuartig geschaffene Rhein-Konferenz geschaffen werden kann. An dieser Basler Rhein-Konferenz kann dann über sauberes Wasser, über Güterverkehr auf dem Rhein und über die internationale Lage diskutiert werden.

Eric Weber